

# Umwelt

## Beitrag von „Franks“ vom 29. August 2008 um 00:59

Nun ja, ganz so einfach ist es eben nicht, sich rein wissenschaftlich mit diesem Thema auseinanderzusetzen, denn auch ‚rein wissenschaftlich‘ gibt es massig Standpunkte und Betrachtungsweisen:

Mit genügend Abstand betrachtet ist der ach so umweltfeindliche CO2 Ausstoß durch die Verbrennung von fossilen Kraftstoffen nichts anderes als Verbrennen von kompostierten Urwäldern und Dinosauriern, also im Grunde ein perfekter Kreislauf.

CO2 - Globale Erwärmung - aufheizen/verdampfen der Ozeane - irgendwann eine übersättigte Atmosphäre - vielleicht eine neue Sintflut - dann überwuchern der Erde mit neuen Urwäldern, die dann irgendwann wieder zu neuen Ölfeldern kompostieren.

Dass bei diesem Kreislauf massenweise Tier- und Pflanzenarten auf der Strecke bleiben ist keine neue Erkenntnis, dass der Mensch nun sein eigenes Aussterben beschleunigt ist eher ein Indiz dafür, dass es mit der Krone der Schöpfung doch nicht so weit her ist.

Ich sag's immer wieder gerne: Nicht die Umwelt müssen wir schützen, die hat schon ganz andere Sachen überstanden. Es ist unsere eigene Art, die es zu schützen gilt

Gruß

Frank